JAPAN 2

Bestrafung randalierender Schülerinnen (Video Rezension)

Vor einiger Zeit habe ich zufällig ein ungewöhnliches Video im Internet gefunden, über das ich hier berichte. Ungewöhnlich ist die lange Laufzeit von über drei Stunden, und deshalb habe ich hier nur vier Ausschnitte ausgewählt, die zusammen immer noch auf eine Laufzeit von über 30 Minuten kommen. Weil ich (und viele andere wohl auch) kein Japanisch verstehe, habe ich längere Diskussionen gekürzt und unschöne pornografische und Gewaltszenen herausgeschnitten. Das Video hat keinen leserlichen Titel, kein Branding und lässt keinen Rückschluss auf den Hersteller zu. Ich weiss auch nicht mehr, unter welcher URL ich dieses Video gefunden habe und kann sie deshalb für Interessierte hier nicht nennen. Das Video bedarf in jedem Fall einer kritischen Beurteilung.

Zur Einführung habe ich die ersten zwei Minuten des Videos ungekürzt übernommen. In der Mädchenklasse geht es ziemlich laut und übermütig zu, als der vertrottelte Lehrer erscheint. Es gelingt ihm aber nicht, sich Respekt zu verschaffen und mit dem Unterricht zu beginnen. So heizt sich die Lage immer mehr auf, und das Kollektiv der Mädchen übt einen regelrechten Psychoterror auf den Lehrer aus, unter dem dieser zusammen bricht, zu Boden geht und von den Mädchen auch körperlich angegriffen wird. Aber er rafft sich schliesslich zu einem Kraftakt auf und schlägt mit einem heftigen Wutausbruch zurück. Er schreit die Mädchen an und gestikuliert mit Drohgebärden, dass diese ängstlich zurück weichen. In Teil 1 des Videos habe ich aber einige Folgeszenen herausgeschnitten, denn er nimmt sich einzelne Mädchen vor, ohrfeigt sie und zerreisst teilweise ihre Kleidung. Sehr unschöne Szenen, aber damit hat sich die Situation umgekehrt. Völlig eingeschüchtert folgen die Mädchen jetzt seinem Befehl, die Röcke hoch zu heben und als zusätzliche Demütigung ihre Schlüpfer herunter zu ziehen. Da stehen sie nun mit entblösstem Unterleib, und er geht genüsslich begutachtend von einer zur anderen, zieht ihnen an den Schamhaaren und kneift und schlägt sie. Dazu müssen sie ihm jetzt ihre nackten Popos präsentieren, die er der Reihe nach ausklatscht. Angelockt vom dem Lärm kommen zwei weitere Männer ins Zimmer, die aber nicht den Mädchen helfen, sondern sich aktiv an den Misshandlungen beteiligen.



Hier habe ich wieder einen Schnitt gemacht, denn diese Szenen möchte ich nicht zeigen. Ich hatte schon erwähnt, dass ich die Sprache nicht verstehe, aber offenbar müssen die eingeschüchterten Mädchen jetzt diverse Versprechen abgeben, nachdem sie wieder ihre Plätze eingenommen haben und wieder ihre Schuluniformen angezogen haben. Vielleicht müssen sie sich auch entschuldigen, weil sie sich auf die Tische knieen und verbeugen müssen, was in Japan Brauch ist. Die Männer gehen an ihnen vorbei und überprüfen das. Danach müssen sie sich ganz ausziehen, sich nackt erneut auf die Tische knieen und sie werden wieder von den Männern begutachtet, betascht und sexuell belästigt und missbraucht. Diese Szenen habe ich wieder heraus geschnitten, und Teil 2 des Videos endet mit der Entkleidung der Mädchen. Da kommen Voyeure auf ihre Kosten.



In Teil 3 ziehen sich die Mädchen ihre Sportkleidung über, in der sie dann erneut antreten müssen. Jetzt ist noch ein vierter Mann in dunklem Anzug dazu gekommen um die nachfolgende Aktion zu beobachten und sich zu beteiligen. Vor den Mädchen schüttet der Lehrer einen Eimer Wasser auf dem Fussboden aus, und die Mädchen müssen sich erneut bis auf ihre T-Shirts entkleiden. Jetzt wird ihnen befohlen, in Gruppen mit ihren Schlüpfern den Fussboden aufzuwischen. Eine seltsame Variante von Sport und nicht so einfach, bei dem rutschigen Fussboden. Zusätzlich schüttet der Lehrer auch noch Wasser nach und weil ihm das Wischen offenbar nicht ausreicht, ergreifen die Männer einige Mädchen bei den Beinen und zerren sie über den nassen Fussboden. Als zusätzliche Quälerei werden sie selbst jetzt mit Wasser übergossen, und andere Mädchen müssen um sie herum wischen. Hier endet mein Auszug, aber das Leiden der Mädchen ist noch nicht zuende.



Denn abschliessend folgen jetzt schlimme Sexszenen, die weit über Nötigung hinausgehen und eher sadistische Vergewaltigungen und Pornografie sind, wobei immerhin die japanischen Regeln eingehalten werden, Geschlechtsteile nur verpixelt zu zeigen. Es gibt freilich auch Menschen, die sexuelle Gewalt und Pornografie sehen möchten und sich daran hochziehen. Asiaten sind für brutale Vorlieben bekannt. Ich distanziere mich eindeutig von solchen Praktiken und finde, dass sie den teilweise sehr originellen Charakter des Videos zerstören. Es ist anzunehmen, dass die Mädchen das vorgeschriebene Mindestalter haben, auch wenn sie teilweise sehr jung aussehen. So wirken sie jedenfalls authentisch in der Rolle der Schulmädchen. Erstaunlich, dass es den Machern des Videos gelungen ist, eine so stattliche Zahl von Mitwirkenden zu bekommen. Aber Japan ist eben ein bevölkerungsreiches Land.

Weil in diesem Video auch dem in Japan sehr beliebten Pantyfetisch Rechnung getragen wird, habe ich es unter diesem Label hier auszugsweise vorgestellt. Ob es nun gefällt oder nicht, und ob eine Spielzeit von über drei Stunden sinnvoll ist, bleibt persönliche Geschmackssache. Hier bekommt ihr insgesamt etwa 36 Minuten zu sehen, und ich finde, dass das ausreicht.

Links zu den Videos

Einführungs Clip: https://www.geocities.ws/mtapir/panty/vids/clip_sgr.mp4

Video 1: https://www.oddyweb.com/panty/vids/sgriot01.htm

Video 2: https://www.oddyweb.com/panty/vids/sgriot02.htm

Video 3: https://www.oddyweb.com/panty/vids/sgriot03.htm

Dieser Bericht steht im Internet unter https://www.oddyweb.com/panty/japan2.html